

Mitteilungsblatt der Gemeinde



EMMERING

Herausgegeben von der Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit dem **Fürstentfeldbrucker Tagblatt**

Dienstag, 19. November 2013 • Internet: www.emmering.de • E-mail: gemeinde@emmering.de • Fax (08141) 40 07 44

Graziös – Fleißig – Erfolgreich



Bei den Rundenwettkämpfen der Turnerinnen haben sich die C-Jugend-Mädchen des TV Emmering den Sieg im zweiten Durchgang gesichert. Damit steigen sie in die 1. regionale Liga auf. In der Einzelwertung setzte sich Julia Reingruber gegen 61 Konkurrentinnen durch und stand am Ende auf dem höchsten Siegertreppchen. Über weitere Top-Platzierungen unter den besten 20 konnten sich Simone Hanke, Johanna Gradl, Nadine Kaltenberger und Paula Saatze freuen.

Auch die etwas älteren Turnerinnen des TVE haben ihre Wettkampfsaison erfolgreich beendet. Trotz verletzungsbedingter Ausfälle und starker Konkurrenz wurde der Klassenerhalt in der 1. Oberbayernliga-Liga gehalten. Auch in der Einzelwertung war der TVE mit Top-20-Platzierungen von Sophia Reingruber sowie Ronja Kammerer vertreten. TB-FOTO

haarcult



www.haarcult-emmering.de

haarcult
Maisacher Weg 17
82275 Emmering
Tel. 08141 - 621 834

Friseursalon haarcult ab jetzt im Team!



Lisa Thiele, Heidemarie Schweiger

Feiern Sie mit uns den 1. Advent.

Wir laden Sie am 1. Dezember 2013 von 14.00 bis 17.00 Uhr bei Glühwein und Lebkuchen recht herzlich zu uns ein.

Lernen Sie unseren neu gestalteten Friseursalon kennen. Auf Ihr „Kommen“ freuen sich Heidemarie Schweiger und Lisa Thiele.

Heidemarie Schweiger

Tel. 08141 - 621 834

Öffnungszeiten:

Montag 14.00 - 19.00 Uhr
Di., Mi., Fr. 8.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag 8.30 - 19.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Lisa Thiele

Tel. 0176 - 640 341 15

Öffnungszeiten:

Dienstag 11.00 - 20.00 Uhr
Mittwoch 9.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 11.00 - 20.00 Uhr
Freitag 8.00 - 17.00 Uhr
Samstag 9.00 - 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

AUF EIN BÜRGERMEISTERWORT

Liebe Emmeringer,

seit über 17 Jahren ist die Energie Südbayern (ESB) verantwortlich für die technische Betriebsführung unserer Wasserversorgung. Nach einer umfänglichen Ausschreibung im vergangenen Jahr konnte dieser Vertrag erneut mit der ESB als günstigsten Bieter abgeschlossen werden. Gleichzeitig hat die ESB auch die Betreuung des Kanalnetzes der Gemeinde übernommen. Mit der ESB haben wir nicht nur einen langjährigen, sondern auch einen bewährten Partner für die technische Betriebsführung. Die gesamte kaufmännische Seite, das heißt die Gebührekalkulation und Abrechnung liegt nach wie vor in den Händen der Rathausverwaltung. Diese hoheitliche Aufgabe werden wir selbstverständlich auch in Zukunft nicht abgeben. Wir sind stolz auf unsere eigene, hoch qualitative Wasserversorgung. Die ESB ist lediglich Dienstleister, die Gesamtverantwortung ist und bleibt bei der Gemeinde. Bei technischen Problemen ist die ESB Ihr erster Ansprechpartner im Zusammenhang mit der Wasserversorgung. Sie ist verantwortlich auch für die Hausanschlüsse und Wasserzähler.

Aus dem Jahresbericht, den ESB-Sprecher Erich Eggerstorfer im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss vorgestellt hat, geht erneut hervor, dass die Emmeringer Wasserversorgung auf einem qualitativ hohem Stand ist. Insgesamt haben wir im vergangenen Jahr 320 997 Kubikmeter Trinkwasser aus unseren beiden Tiefbrunnen gefördert. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Minderung um rund 5,5 Prozent. Die mikrobiologische Qualität ist hervorragend und war demzufolge nicht zu beanstanden. In wasserchemischer Hinsicht muss unser Wasser aufbereitet werden, denn die Sauerstoffkonzentrationen sind zu gering. Ebenso weisen die Parameter Eisen, Mangan und Ammonium erhöhte Konzentrationen auf. Auch der Arsengehalt ist grenzwertüberschreitend. Die Ergebnisse der Untersuchungen des Reinwassers, das heißt des Wassers, das aus den Leitungen kommt, zeigen, dass die Funktion der Aufbereitungsanlage einwandfrei ist. Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel wurden auch 2012 untersucht. Es wurden keine Rückstände festgestellt. Die Ergebnisse lagen unter der Nachweisgrenze.

In unserem Versorgungsnetz lag die Gesamthärte bei 8,0° deutscher Härte. Dies entspricht gerade noch dem Härtebereich „weich“. Sowohl die Brunnenanlage als auch die Aufbereitung funktioniert einwandfrei. Der Sauerstoffgehalt im Reinwasser ist ausreichend hoch, Eisen und Mangan sind nicht mehr nachweisbar und der zulässige Höchstwert für Arsen ist eingehalten. Selbstverständlich muss auch unser Rohrnetz im Rahmen der technischen Betriebsführung überwacht werden. Dieses wurde turnusgemäß entsprechend den technischen Vorgaben „Rohrinspektionen und Wasserverluste“ auf Undichtigkeiten und äußerlich erkennbaren Störungen überwacht. Trotz steigender Einwohnerzahl können wir durch die qualitätsvolle Arbeit einen geringeren Gesamtverbrauch vermerken. Bezogen auf unsere Rohrnetzlänge betragen die spezifischen Wasserverluste lediglich 0,034 m³/km/h. Dieser Wert kann als gering eingestuft werden. Im Betrachtungszeitraum 2012 ergab sich ein spezifischer Verbrauch pro Einwohner und Tag von 125 Liter. Im Vorjahr waren dies noch 135 Liter. In Bayern lag der vergleichbare Wert im Jahr 2010 bei 129 Liter.

Die Qualität, die Preise und die Zufriedenheit unserer Bürger bestätigen mir, dass es 2002 die richtige Entscheidung war, unsere Wasserversorgung mit dem Bau des Hochbehälters und der Ergänzung der Wasseraufbereitung für die Zukunft zu rüsten. Die Alternative wäre eine Abgabe an einen Dritten zur Versorgung der Gemeinde gewesen.



Michael Schanderl
Dr. Michael Schanderl

Silberne Ehrennadel für den Vize

Nach 20 Jahren Engagement im Gemeinderat erhielt Vize-Bürgermeister Herbert Oberpaul die Silberne Ehrennadel der Gemeinde überreicht. Bürgermeister Dr. Michael Schanderl stellte in seiner Laudatio die sachliche und kompetente Arbeitsweise Oberpauls heraus.

Nach seinem Einzug in den Gemeinderat 1993 brachte Oberpaul sein umfangreiches Fachwissen aus der Bauwirtschaft in den Ausschuss für Unterhalt und Betrieb des Wasserwerkes ein. Seine berufliche Qualifikation als Versorgungsingenieur war von besonderem Vorteil.

Ebenso wirkte Oberpaul in seiner ersten Wahlperiode im Kultur- und Bildungsausschuss. Auch hierfür bringe er persönliche Qualifikationen mit. Schon seit jungen Jahren spielt er leidenschaftlich in der Theatergruppe und erfreut das Publikum durch sein schauspielerisches Talent.

Nach dem Wiedereinzug in den Gemeinderat 1996 dehnte Oberpaul sein Engagement



Herbert Oberpaul ist seit 20 Jahren im Gemeinderat vertreten. FOTO: BARTMANN

auf den Planungs-, Bau- und Werkausschuss aus. Mit großer Sachlichkeit bewerte er die Anfragen der Bürger. Jegliche Einmischung in gestalterische Fragen lehne er strikt ab. Diese Diskussionen müssen nach Ansicht Oberpauls im Rahmen der Bauleitplanung geführt werden. Sie dürften nicht auf der Ebene des Bauantrags auf dem Rücken des Bauherrn lasten.

Seit 2002 ist Herbert Oberpaul nun 2. Bürgermeister. „In diesen elf Jahren hat er auch hier gezeigt“, betonte Schanderl „dass er nicht nur in der zweiten Reihe einen guten Job macht. Beispielhaft möchte ich das Bebauungsplanverfahren für die Ortsentwicklung Süd nennen, bei dem es neben der Kirche rund 60 beteiligte Privateigentümer galt, zu einem Konsens zu führen.“ Oberpaul scheue es nicht, auch unpopuläre Entscheidungen zu treffen. Das Wohl der Gemeinde und das Wohl der Bürger insgesamt stelle er klar vor Einzelinteressen, so Schanderl.

Räum- und Streupflicht wird aktuell

Aufgrund des bevorstehenden Winters möchte die Gemeindeverwaltung die Grundstückseigentümer auf ihre Räum- und Streupflicht hinweisen und nochmals auf die Regelungen in der Verordnung über die Reinhaltung der öffentlichen Straßen und die Reinigung der Gehbahnen sowie Sicherung der Strecken im Winter vom 26. Juli 2006 aufmerksam machen. Diese Verordnung ist auch auf der Internet-Homepage unter www.emmering.de (Rubrik „Verwaltung/Politik“, Satzungen und Verordnungen –

Straßenreinigung/Winterdienst) abrufbar.

Demnach sind öffentliche Gehwege durch die Eigentümer der unmittelbar anliegenden Grundstücke an Werktagen ab 7 Uhr, an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen. Bei besonderer Glättegefahr (an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zu-

lässig. Sofern an einer öffentlichen Straße kein eigener Gehweg angelegt ist, ist ein Streifen von 1,20 Meter vor dem jeweiligen Grundstück für den Fußgängerverkehr von Schnee und Eis freizuhalten.

Die Grundstücksanlieger sind dazu verpflichtet, die Sicherungsmaßnahmen bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren durch Schnee- und Eisglätte notwendig ist. Der geräumte Schnee oder die Eisreste müssen neben der Gehbahn so gelagert werden, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Sind mehrere Straßenanlieger für dieselbe Fläche zum Räumen und Streuen verpflichtet, besteht eine gemeinschaftliche Verantwortung.

Streusplitt kann in kleinen Mengen kostenlos im Bauhof der Gemeinde in der Zeit von 7 bis 16.30 Uhr montags bis donnerstags abgeholt werden oder aus den im Gemeindegebiet aufgestellten Splittkästen entnommen werden. Die Standorte der Splittkästen sind:

- Pumphaus an der Amperstraße;
- am Wertstoffhof in der Dr.-Rank-Straße;
- Wertstoffhof Am Weidl;
- Maisacher Weg beim Kinderhaus Sausebraus;
- Leitenfeldweg beim Kindergarten St. Benno.

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering erscheint das nächste Mal am
10. Dezember 2013

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein? Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Horst Greiner-Mai
 Telefon 08141/40 0138
 oder Telefax 08141/4 4170

von Ihrem:

Besucherrekord bei der Bürgerversammlung

Mit rund 170 Besuchern verzeichnete die Bürgerversammlung in der vergangenen Woche einen Rekord. Bürgermeister Dr. Michael Schanderl erläuterte anhand zahlreicher Schaubilder sowie Fotos, die Geschehnisse des zurückliegenden Jahres.

Eingangs hob er anhand der neuesten Statistik die Stellung der Gemeinde innerhalb des Landkreises heraus. Das Bevölkerungswachstum in den vergangenen zehn Jahren liege im Landkreisdurchschnitt und könne nach wie vor als organisch bezeichnet werden. Die Ortsentwicklung Süd sei zu einem großen Teil umgesetzt, was sich im Abklingen des Zuwachses an Bevölkerung- und Wohnungsfertigstellungen ausdrückt. Im Mittelfeld des Landkreises liege die Gemeinde bei den gemeindlichen Steuereinnahmen und der Arbeitsplatzdichte. Im Gegensatz zu den großen städtischen Kommunen des östlichen Landkreises konnte Emmering in den vergangenen zehn Jahren sogar einen Zuwachs an Arbeitsplätzen verzeichnen.

Bei der Darstellung der Finanzsituation in Emmering stellte Schanderl klar die Schuldenfreiheit heraus, die trotz enormer Investitionen in den zurückliegenden Jahren sowie laufender Bauprojekte gehalten werden kann. Er berichtete über die Sportflächenerweiterung, die Parkplatzverlagerung am Bürgerhaus sowie den begonnenen Rathausbau. Auch den laufenden Bau der Seniorenwohnanlage an der Estinger Straße stellte er in einigen Bildern dar. Der anstehende Bau des Kinderhauses am Bachwörth war auch Thema in der Diskussion. Schanderl be-

richtete, dass ein Verkehrsplaner beauftragt sei, die Konflikte mit der Zufahrt zum Feuerwehrhaus sowie der Stellplatzthematik zu bearbeiten.

Unter der Rubrik Bauleitplanung erläuterte der Bürgermeister verschiedene im Verfahren stehende Bebauungsplanänderungen. Darunter befindet sich auch der Bebauungsplan Amperstraße/Brucker Straße. Von besonderer Bedeutung sei hier die noch überbaute Ecke des zukünftigen Geh- und Radweges. Es sei ein Anliegen des Gemeinderates, dass möglichst bald das wohl dem Verfall preisgegebene Gebäude abgerissen wird.

Nicht zum ersten Mal wurde in der anschließenden Diskussion auf die Verkehrsproblematik in Emmering hingewiesen. Insbesondere der lärmende Lkw-Verkehr zum Reginawerk belaste die Anwohner der Durchgangsstraße sowie darüber hinaus. Schanderl machte deutlich, dass die Erwartungen insbesondere auf der Westumfahrung Olching ruhen. Diese würde eine deutliche Entlastung vom Gewerbeverkehr für die Ortsstraßen bedeuten. Gleichzeitig zeigte er auf, dass die Planungen zusammen mit der Deutschen Bundesbahn für die Verlagerung des schienengleichen Bahnübergangs gut vorankommen. Ohne schon ganz konkrete Planungen vorlegen zu können, verwies Schanderl aber auch auf interne Überlegungen im Hinblick auf Umbauten an örtlichen Straßen. Als Stichwort nannte er zusätzliche Verkehrsinseln sowie einen möglichen Kreisverkehr an der Einmündung der Estinger Straße in die Dachauer Straße.



Bürgermeister feiert seinen 50. Geburtstag

Bürgermeisterkollegen aus dem ganzen Landkreis, Gemeinderäte und etliche weitere Kommunalpolitiker aus der Region haben ihre Glückwünsche ausgesprochen. Emmerings Bürgermeister Dr. Michael Schanderl feierte am 18. November seinen 50. Geburtstag. Der promovierte Bio-Landwirt ist seit 2002 Rathauschef für die Freien Wähler.

FOTO: BARTMANN



Rund 170 Besucher kam ins Bürgerhaus.

FOTO: BARTMANN

STIMMUNGSVOLL IN DEN ADVENT

Am Samstag, den 23.11.2013 und am Sonntag, den 24.11.2013 wird es in unserem Geschäft in Gröbenzell weihnachtlich: Die ersten floralen Weihnachtsobjekte und viele Accessoires stehen für Sie bereit und stimmen Sie auf die kommende Adventszeit ein.

Auch in unserem Geschäft in Emmering können Sie sich von weihnachtlichen Dekoideen inspirieren lassen. Am Freitag, den 22.11.2013 und am Samstag, den 23.11.2013 verwandelt sich unser Floristgeschäft in ein leuchtendes und glitzerndes Adventsparadies.

WEIHNACHTSZAUBER

SCHIMMERNDE IDEEN ZUM FEST

ADVENTSAUSSTELLUNG IN GRÖBENZELL

Sa., 23.11.2013 von 8 - 17 Uhr
So., 24.11.2013 von 10 - 17 Uhr

1. Porzellan-Hirschkopf
In verschiedenen Farben und Größen. Ab 10 x 17,5 cm
ab 24,90 €
2. Flaschenverschluss
Porzellan-Flaschenverschlüsse in verschiedenen Farben.
Ca. 4,8 x 9 cm **4,99 €**
3. Glas-Dose Reindeer
Verspielte Dosen aus Glas mit Hirschkopf-Halterung.
11 x 20 cm **14,99 €**

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team der Gärtnerei Beck

BLUMEN & GÄRTNEREI BECK

BLUMEN BECK • Maistr. 14, 82194 Gröbenzell
Tel. 08142/570463, Fax 08142/570465 • www.gaertner-beck.de

FLORISTIK • Hauptstraße 7, 82275 Emmering
Tel. 08141/44884, Fax 08141/530908 • www.gaertner-beck.de



Die Kandidaten der Freien Wähler (hinten v.l.): Fritz Cording, Josef Huber, Michael Georg Schanderl, Lars Suhrmann, Evelin Brauner, Alexander Frank, Jürgen Pohl, Michael Schanderl, Ottmar Altbauer, Herbert Oberpaul, Peter Sibitz, Trixi Obst, Manfred Heilbrunner, Wahlleiter Michael Leonbacher, (vorne v. l.) Monika Suhrmann, Urban Kiener, Monika Aumiller, Florian Oberpaul, Alexandra Sander und Frank Theobald. Auf dem Foto fehlt Stefan Rieger.

TB-FOTO: MCHAELE FRANK

Freie Wähler präsentieren ihre Kandidaten

Als erste politische Gruppe in Emmering haben die Freien Wähler (FW) ihre Gemeinderatskandidaten nominiert. Außer Lorenz Kiener treten alle derzeit amtierenden Gemeinderäte wieder an. Die Liste wird ergänzt durch neue Kräfte aus dem Verein sowie durch engagierte Emmeringer jeden Alters. Hinter Spitzenkandidat Dr. Michael Schan-

derl rangieren auf der Gemeinderatsliste der 2. Bürgermeister Herbert Oberpaul und die FW-Ortsvorsitzende Monika Aumiller. Ältester und dienstältester Kandidat ist Urban Kiener (Platz 8), der erstmals 1966 in den Gemeinderat gewählt wurde.

Zuvor wurde unter der Leitung des FW-Kreisvorsitzenden Michael Leonbacher

(Gröbenzell) der amtierende Bürgermeister als Kandidat für eine dritte Amtszeit gewählt. „Meine Arbeit macht mir nach zwölf Jahren immer noch große Freude“, betonte Schanderl. Er stehe inhaltlich voll hinter dem Wahlprogramm, das er zu Beginn der Versammlung den Mitgliedern vorgestellt hatte.

Der breiten Öffentlichkeit

wollen sich die Kandidaten der Freien Wähler für die Kommunalwahl am Donnerstag, 28. November, um 19 Uhr im Bürgerhaus vorstellen. Was politisch in den kommenden Jahren für die Gemeindegewicht ist und welche Ziele die Freien Wähler dabei verfolgen, wird Bürgermeister Michael Schanderl erläutern.

Die Pflege – viel besser als ihr Ruf

Dem Pflege-Thema widmete der SPD-Ortsverein eine öffentliche Mitgliederversammlung. Dazu konnte der Vorsitzende, Eberhard Uhrich, eine ganze Reihe interessierter Zuhörer begrüßen, darunter Mitglieder des örtlichen Seniorenbeirats. Als Referenten hatte die SPD einen Fachmann aus den eigenen Reihen gewonnen: den früheren Leiter des Brucker Josefstift, Hans-Jochen Wagner.

Wagner skizzierte zunächst seinen eigenen Lebensweg, der ihn schon sehr früh mit Altenpflege in Verbindung gebracht hatte. Obwohl am Ende eines arbeitsreichen Lebens möglicherweise jeder auf eine Einrichtung der Altenpflege angewiesen ist, sei das Image der Pflege traditionell schlecht. „Und das trotz einer durch die Bank guten bis sehr guten Arbeit, die die Pflegeeinrichtungen Tag für Tag leisteten.“ Eine verheerende Auswirkung der ständigen negativen Veröffentlichungen sei, dass junge Menschen regelrecht davon abgehalten würden, diesen keineswegs schlecht bezahlten Beruf zu ergreifen. Zum besseren Verständnis für die hohen Kosten der Pflege führte Wagner aus, dass Pflege ein personalintensiver Dienstleistungsbereich sei. Konkret: 70 Prozent der anfallenden Kosten sind Personalkosten. Interessant in diesem Zusammenhang ist, dass trotzdem nur ein knappes Drittel der zu Pflegenden auf staatliche Unterstützung angewiesen ist. Mehr als 70 Prozent alles Pflegefälle werden in der Familie versorgt. Besonders in diesem Bereich sieht Wagner großen Nachholbedarf sowohl was die Unterstützung der pflegenden Familienmitglieder als auch was die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf angeht. Damit war der Bogen zu der gerade in Bau befindlichen Pflegeeinrichtung in Emmering geschlagen, die sich schwerpunktmäßig der Tagespflege widmen wird.

DIE GEMEINDE GRATULIERT



Liselotte Thurner
80 Jahre FOTO: BARTMANN



Heinz Kügler
80 Jahre FOTO: BARTMANN

Diakonie hilft Senioren

Ältere Menschen haben andere Wohnbedürfnisse als junge. Senioren wollen sicher und bequem wohnen, ungern die vertraute Umgebung verlassen. Es kann sein, dass einiges in der Wohnung geändert und an eigene Bedürfnisse angepasst werden sollte. Wen kann man fragen, wer kann dabei helfen? Gibt es die Möglichkeit einer unverbindlichen, kostenfreien Beratung? Welche Hilfsmittel lassen sich einsetzen, um den Alltag zu erleichtern? Was kann man tun, um möglichst wenig Kosten zu verursachen? Gibt es Zuschüsse für eventuelle Baumaßnahmen? Und was ist zu beachten?

Für all diese Fragen gibt es eine Organisation, die individuell, kompetent und unentgeltlich berät und Menschen hilft, ihre Wohnung an altersgerechte Verhältnisse anzupassen. Die Seniorenvertretung in Emmering empfiehlt die Diakonie Fürstenfeldbruck, Telefon (0 81 41) 15 06 30 (Dienstag 15 bis 18 Uhr, Donnerstag 9 bis 12 Uhr). Dort kann ein Termin für eine persönliche kostenfreie Beratung vereinbart werden. Das Angebot der Wohnberatung gibt es auch im Internet unter www.diakoniefb.de. Im Rathaus liegen ausführliche Informationen über die Diakonie vor.

Gesundheit schenken – mit Durchblick

Gutscheine von:

AUGENOPTIK
EMMERING

Ulrike Maier · Hauptstraße 7
82275 Emmering · Tel. 0 81 41/6 38 30

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.elektro-altbauer.de

Elektro Altbauer GmbH

Fachbetrieb der Elektro-Innung
JOSEF-HEBEL-STRASSE 21
82275 EMMERING
TELEFON (0 81 41) 65 49
MOBIL (01 76) 24 52 50 56

- Elektroinstallation
- Elektroheizung
- Elektrische Warmwasserbereitung
- Garagentorantriebe
- Antennenanlagen
- Sprechanlagen
- Individuelle Lichtenanlagen

EMDE GMBH

Moosfeldstraße 4
82275 Emmering
Tel. 0 81 41/4 15 24
Fax 0 81 41/9 12 90

Kompetenz seit über 40 Jahren

Die Welt ist voller Energien. Wir haben die passende Heiztechnik.

BRÖTJE HEIZUNG
Ein Unternehmen der BAXI GROUP

BRÖTJE – Innovative Heiztechnik mit Öl, Gas, Holz, Erdwärme und Solar

Wir beraten Sie gerne

...besser mit Brötje

Emmeringer Weihnacht am dritten Adventwochenende

Zum neunten Mal findet die Emmeringer Weihnacht wieder am dritten Adventwochenende statt. Am Vorabend, Freitag, 13. Dezember, bietet der Männerchor ab 19 Uhr ein offenes Adventssingen in der evangelischen Versöhnungskirche an.

Die Ortsvereine verwöhnen die Besucher dann am 14. und 15. Dezember mit kunsthandwerklichen und kulinarischen Genüssen auf dem Bürgerhaus-Vorplatz und gestalten abwechslungsreich das Rahmenprogramm. In den weihnachtlich geschmückten Hütten können die verschiedensten Produkte als Weihnachtsgeschenke gekauft werden.

Angeboten werden Waren aus fairem Handel, Basteleien aus verschiedensten Materialien, Kunstgegenstände aus Ton, Holz, Metall und Stein, Töpfereien, Handarbeiten, Marmeladen, selbst gemachte

Liköre, Honig, trockene Gestecke, Nistkästen, Bücher und CD's. In den kulinarischen Hütten gibt es Kiacherl, Waffeln, Popcorn, Halsgrat in der Semmel, Schupfnudeln, Schmalzbrote, Stockbrot, Pizza, Lebkuchen, Plätzchen warmer Leberkäse, Gulaschsuppe, Maroni, Crepes, Würstel in vielen Variationen, heiße Schokolade, Kaffecreationen, Feuerzangenbowle, Waffeln, Chili con Carne und auch nichtalkoholische Getränke.

Die musikalischen Vereine wie Blaskapelle, Musikverein, Posaunenchor, katholischer Kirchenchor, Schulchor und die Kinder-Theatergruppe „Springinkerl“ sorgen auf der Bühne und in der evangelischen Erlöserkirche für Abwechslung. Für die kleinen Besucher wird traditionell das Kasperltheater in die Räumlichkeiten der Versöhnungskirche aufgebaut.



Krippen gesucht

Bei der Emmeringer Weihnacht am dritten Adventwochenende ist wieder eine Krippenausstellung geplant. Wer möchte sein Werk zur Verfügung stellen? Marina Frustaci und Monika Suhrmann organisieren die Ausstellung und sind zur Kontaktaufnahme bereit: Per Mail an MarinaFrustaci@aol.com oder Suhrmann.Kultur@web.de sowie telefonisch unter (0176) 70 62 99 99 oder (0 81 41) 4 43 95.

FOTO: BARTMANN

Dort können die erwachsenen Besucher am Samstag auch bei einer weihnachtlichen Lesung zur besinnlichen Ruhe kommen.

Ein Höhepunkt wird wieder die ökumenische Andacht am Samstag um 17 Uhr in der Versöhnungskirche sein. Zum siebten Mal wird in deren Räumen auch eine Krippenausstellung zu sehen sein.

Wie in den vergangenen Jahren führen alle Beteiligten die Hälfte ihrer Gewinne an einen Hilfsfonds ab. Dieser wurde eingerichtet, um hilfsbedürftige und in Not geratene Emmeringer Familien zu unterstützen. Die Verantwortlichen sind dabei angewiesen auf Hinweise aus der Bevölkerung. Wer Familien kennt, die dringend finanzielle Unterstützung brauchen, kann sich mit dieser Information an Bürgermeister Dr. Michael Schanderl wenden.



Ausgebildete Feuerwehrleute

Über das Jahr verteilt absolvieren die Kameraden der Feuerwehr eine Vielzahl von praktischen Übungseinheiten. Im Herbst stellten sich zwei Gruppen darüber hinaus der Leistungsprüfung Löschaufbau (Foto unten) und Technische Hilfeleistung (Foto oben). Unter den wachsamen Augen der Schiedsrichter wurden eingeübte Abläufe durchgeführt. Insgesamt 18 Emmeringer Feuerwehrleute bestanden die Prüfungen mit Bravour und konnten neben der Auszeichnung noch die Glückwünsche von Bürgermeister Dr. Michael Schanderl in Empfang nehmen.

TB-FOTOS



Blumensieger

Irene und Peter Pötzl haben den diesjährige Blumenschmuck-Wettbewerb des Obst- und Gartenbauvereins (OGV) gewonnen. Die weiteren Preisträger stellten Vereins-Chef Urban Kiener (l.) und der Vorsitzende der Bewertungskommission, Hans Dieter Kuchenmeister (r.), vor: Hildgard Modde (3.v.l.), Elfriede Grimm, (2.v.l.), Heidi Hoffmann (2.v.r) und Antonia Steckbauer (3.v.r.).

FOTO: BARTMANN



Verlegung aller Parkettarten

Laminat · Kork · PVC
Teppiche · Gummi

EMMERINGER FUSSBODENGESTALTUNG

alles worauf Sie stehen...

Horst Kosian
Asamstraße 10
82275 Emmering
0 81 41/9 20 78
Telefax 5 98 74

Zeit für ein neues Bad



- FLIESEN · VERKAUF & BERATUNG
- BÄDER · KOMPLETTBADSANIERUNG
- SANITÄR · GARDINEN & WOHNEN

www.fliesen-ffb.de

J.-G.-Gutenberg-Str. 28 · 82140 Olching · Tel. 0 81 42/4 77 80



Gesundes Einkaufen
in gepflegter Atmosphäre



- ♥ Kartoffeln aus biologischem Anbau
- ♥ Obst und Gemüse
- ♥ Biokäse, Wein und Feinkost
- ♥ hausgemachte Spezialitäten

Wir freuen uns auf Ihren
Besuch in Emmering ...

Ihre Familie Eberl

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag 8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag, Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr
14.30 bis 18.00 Uhr
Samstag 8.00 bis 12.00 Uhr

Estinger Str. 9
(gegenüber Bürgerhaus)
82275 Emmering
Tel. 0 81 41/4 39 67
www.hoffladen-eberl.de



Zu Besuch im Rathaus Wie jedes Jahr so besuchten auch heuer die 4. Klassen der Volksschule das Rathaus. Nach der Begrüßung im Sitzungssaal werden alle Ämter wie Steueramt, Fundamt, Bauamt und Ordnungsamt besucht. Besonders

interessant wird es immer, wenn die Kinder im Einwohnermeldeamt nachschauen können, ob sie tatsächlich in Emmering gemeldet sind. Zum Foto gruppiert sich die Klasse 4b mit Lehrerin Iris Feiler sowie dem Praktikanten Max Müller. FOTO: BARTMANN



Lesepreis Mit Asterix und Obelix kennt sich Laura Salerno bestens aus. Unter diesem Motto stand das Monatsrätsel der Gemeindebücherei, das die Sechsjährige gewonnen hat. Bücherei-Mitarbeiterin Beate Rabaschus überreichte ihr das Kinderbuch „Abenteuerliche Drachengeschichten“. FOTO: BARTMANN



St. Martin Als Einstimmung auf den St.-Martins-Umzug des Kindergarten St. Benno feierten die Kinder bereits ein kleines Fest mit dem Thema Licht. Dabei stand auch das Thema Teilen, das der heilige St. Martin symbolisiert, im Mittelpunkt. TB-FOTO



St. Benno Der katholische Kindergarten St. Benno hat einen neuen Elternbeirat gewählt. Auf ihre Aufgabe freuen sich (vorne v.l.): Sabine Tripodoro, Manuela Hering, Andrea Goebel (Vorsitzende), Arkan Jamil Rezko, (hinten v.l.) Jens Salewski, Birgit Kretzschmar, Mechthild Lemke, Anna Graba, Iris Klug-Rutten und Daniela Gebhardt. TB-FOTO



Kazmaier Apotheke
Simone Kazmaier

Hauptstraße 18 • 82275 Emmering
Tel. 081 41/443 34 • Fax 081 41/443 13

Ernährungsberatung
Homöopathie u. Naturheilverfahren



Meisterbetrieb
BAUTROCKEN GbR
Lockortung und Wasserschadenssanierung

- Leckortung
- Bautrocknung
- Wasserschaden-Sanierung

Badrenovierung: alles aus einer Hand

EMIL GÜLLER
Meisterbetrieb

GAS - WASSER - HEIZUNG

Messerschmittstr. 7 • 82256 Fürstenfeldbruck • Tel. 081 41/41947 • Fax 583 69



Unterm Regenbogen Der Elternbeirat vom evangelischen Kindergarten „Unterm Regenbogen“ wurde neu gewählt. Das Team besteht aus (v.l.) Andreas Wietzke, Kathrin Geißler, Alexandra Muth, Helena Föggelle, Angela Schütz, Stefan E. Stark (Vorsitzender), Simone Piekarski und Gregor Magnus. Nicht auf dem Bild ist Andrea Onder. TB-FOTO



Totengedenken Am Ewigkeitssonntag wird in der evangelischen Versöhnungskirche am Lauscherwörth der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres gedacht. Pfarrer Willam-Singer wird am 24. November um 9 Uhr deren Namen verlesen und für

jeden eine Kerze anzünden. Zum Gottesdienst eingeladen sind außer den Gemeindemitgliedern auch ganz besonders die Angehörigen der Verstorbenen. Am Abend findet in der Erlöserkirche in Fürstenfeldbruck um 18 Uhr ein Konzert zum Ewigkeitssonntag statt. Chor und Orchester

der „Capella Nova München“ (Foto) führen das Mozart-Requiem auf. Außerdem stehen Werke von Knut Nystedt und Arvo Pärt auf dem Programm. Karten zum Preis von 15 Euro sind an der Abendkasse erhältlich, Platzreservierungen unter Telefon (089) 8 54 25 26 möglich. TB-FOTO



Familienadvent Am 1. Advent wird in der evangelischen Versöhnungskirche traditionell der Familienadvent gefeiert. Los geht es auch heuer mit einem Familiengottesdienst mit Pfarrer in Schott-Breit um 10.30 Uhr. Anschließend sind die Besucher zum geselligen Beisammensein mit „Brot für die Welt“-Essen eingeladen. Außerdem gibt es Bastelangebote für die Kinder und einen Basarstand, an dem hausgemachte Leckereien und Handarbeiten zu Gunsten der Aktion „Brot für die Welt“ verkauft werden. TB-FOTO



Neues Urnengrabfeld An Allerheiligen haben die beiden katholischen Seelsorger Christine Hanssen und Jürgen Reiaus das neue Urnengräberfeld auf dem Kirchenfriedhof eingeweiht. Hanssen wies in ihren einleitenden Worten darauf hin, dass die vier Wegstrahlen des Urnengräberfeldes von der leicht erhöhten Mitte aus, die umliegenden alten Gräberfelder mit dem neuen Feld verbinden. In Kürze erhält die Mitte noch eine Stele, die aus Stein und Glas bestehen wird und an eine Türe ins Licht, an das Leben bei Gott erinnern soll. In den einzelnen Segmenten sind Gräser und kleine Büsche gepflanzt. Danach segneten die beiden Seelsorger unter den Klängen der Blaskapelle auch die anderen Grabstätten im Kirchen- und Gemeindefriedhof. FOTO: BARTMANN



Neu gestaltet wurde der Kirchenvorplatz. FOTO: BARTMANN

Parkplatz vor der Kirche saniert

Die katholische Kirchenverwaltung ließ den Kirchenparkplatz rechtzeitig vor dem Winter sanieren, da Gefahr in Verzug bestand.

Die maroden, nur noch auf Menschen und Autos kahle Äste abwerfenden, Akazienbäume mussten schnellstens entfernt werden. Ebenso die durch die auslaufenden Baumwurzeln entstandenen Buckel im Pflasterboden, da sie zu immer größer werdenden Stolperfallen für Kirchen- und Friedhofsbesucher wurden. Zwei als Ersatz neu gepflanzte echte Rotdorne (*Crategus laevigata* Pauls Scarlet) werden in den nächsten Jahren zu stattlichen Bäumen wachsen, jedoch als Pfahlwurzler das Pflaster nicht mehr anheben.


 Thomas Grimm
 Meisterbetrieb
GRIMM
 Dachdeckerei · Bauspenglerei

- Sanierung
- Objekte
- Wartung
- Flachdach
- Steildach
- Dachfenster

Maisacher Weg 19 · 82275 Emmering
 Telefon (08141) 43688 · Fax (08141) 42449

PARTNER 
ZUKUNFTSORIENTIERTE
Gas-, Öl- und Solartechnik
emmeringer
heizungsbaU

Emmeringer Heizungs-,
 Ölfeuerungs- und Lüftungsbau GmbH
 Manfred Schwarz · Anton-Pendele-Str. 5 · 82275 Emmering
 Tel. 0 81 41/61 19-0 · e-mail: info@emhzb.de · Internet www.emhzb.de

Ein Kirchenkonzert mit einer Welturaufführung

Die katholische Pfarrkirche hat im Laufe der vergangenen 80 Jahre schon manches gesehen (und gehört), aber bestimmt noch kein Kirchenkonzert, wie es der Männerchor zusammen mit dem MGV Gröbenzell aufgeführt hat. Das Konzert begann mit dem „Vaterunser“ von Nikolai Kedrov, das beide Chöre gemeinsam und stimmungsvoll in offener Halbkreisformation intonierten.

Im ersten Teil des Abends trugen die Chöre abwechselnd Lieder aus ihrem Repertoire vor: Der Männerchor Emmering das gefühlvolle „Pie Jesu“ aus dem Requiem von Cherubini in d-moll und den 23. Psalm von Franz Schubert („Gott ist mein Hirt, mir wird nichts mangeln“). Der MGV Gröbenzell antwortete mit dem Psalm „Du bist mein Gott“ und mit „Ich bete an die Macht der Liebe“ von Bortniansky. Dass es auch etwas zum Schmunzeln gab, dafür sorgte der eloquente Vortrag über das „Kloster Grabow“, bei dem Carl Loeve eine Erzählung von Friedrich Rückert über die „Bestrafte Ungenügsamkeit“ der dortigen Mönche vertont hatte.

Der zweite Teil, bei dem beide Chöre gemeinsam sangen, begann mit einem kraftvollen „Alta Trinita beata“, einer Komposition aus dem Italien des 15. Jahrhunderts, gefolgt vom „Ave Maria“ von Anton Bruckner. Dass zeitgenössische Sakralmusik genauso wohlklingend, um nicht zu sagen eingängig sein kann, zeigte beeindruckend das siebenstimmige „Ave Ma-



Gemeinsame Sache machen Gröbenzeller und Emmering Männerchor bei ihren Kirchenkonzerten.

TB-FOTO: OTFRID LANKES

ria angelus domini“ von Franz Biebl, der nebenbei erwähnt, viele Jahre musikalischer Leiter von St. Magdalena in Fürstenfeldbruck war.

Den Höhepunkt des Abends bildete für die meisten Zuhörer „O magnum mysterium“ das der ebenfalls zeitgenössische Komponist Simon Wawer speziell für einen achtstimmigen Männer-

chor umgeschrieben hatte, und das in einer Welturaufführung in Emmering und Gröbenzell vorgestellt wurde. Die harte Probenarbeit beider Chöre wurde belohnt, denn es ergaben sich traumhaft schöne Harmonien, die vom Publikum – mehr als 200 Freunde der Chormusik hatten sich den Abend nicht entgehen lassen – mit langanh-

tendem Applaus bedacht wurden.

Das Kirchenkonzert klang aus mit einem weiteren „Vaterunser“, das der langjährige Chorleiter des MGV Gröbenzell, Gerhard Grundmann, für die Deutsche Liedmesse gesetzt hatte und einem Te-deum, das beide Chöre gemeinsam mit den Konzertbesuchern anstimmten. Um-

rahmt wurden die Gesänge „Soli Deo Gloria – Gott allein zur Ehre“ von Bernd Ulbrich, einem Meister an der Orgel, der auch mehrere Chorlieder begleitete

Für alle, die das Konzert versäumt haben: Am Montag, 25. November, geben die Chöre in der Kreuzkirche in Puchheim ein Benefizkonzert für die Syrien-Hilfe.

Lateinamerikanische Weihnacht

Anlässlich des Jubiläums 25 Jahre Bürgerhauskonzerte findet am 22. Dezember, 18 Uhr, ein Sonderkonzert statt: „Misa Criolla und Navidad Nuestra“, die lateinamerikanische Weihnacht. Das Ensemble Mestizo um den Tenor Adam Sanchez führt zusammen mit dem Chor „vox nova“ die „Misa Criolla“ und die Weihnachtskantate „Na-

viad Nuestra“ von Ariel Ramirez auf. Ramirez komponierte die Messe in den Jahren 1963 und '64. Sie wird zusammen mit der Navidad Nuestra als seine bekannteste Komposition gesehen und gilt aufgrund ihrer Bekanntheit weit über die Grenzen Südamerikas hinaus als bedeutendstes Werk argentinischer Sakralmusik. Neben dem Tenor

Adam Sanchez (Staatsoper München, Semperoper Dresden, Staatstheater am Gärtnerplatz) werden südamerikanische Ausnahmekünstler wie Kiko Pedrozo (Los Paraguayos) an der Harfe und die argentinische Sängerin Sandra Nahabian zu hören sein.

Eintritt: 23 Euro. Karten gibt es im Vorverkauf im Rathaus und an der Abendkasse.

Alljährlich betreten junge Musiker die Bühne des Emmeringer Bürgerhauses. Immer wieder präsentieren sie neue Ansätze, Stilrichtungen, Charaktere, weshalb das Podium junger Künstler nie gleichförmig oder gar eintönig wird. Vielmehr bietet es es konzertante Überraschungen. Die jungen Musiker, die oft am Anfang ihrer künstlerischen

Laufbahn stehen, sehen in dem Podium eine erste Möglichkeit, ihr Können einem aufgeschlossenen Publikum vorzustellen. In Kooperation mit der Hochschule für Musik und Theater München treten am 1. Dezember, 19 Uhr, Studenten der Meisterklasse für Gesang von Professor Daphne Evangelatos auf. Der Eintritt ist frei.



Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt!

Nutzen Sie unsere zertifizierte Service-Werkstatt.

Jetzt: Danke-Schön-Angebot
für PKW ab 2006 und älter **€ 89.-***

* ohne Zusatzarbeiten, plus Materialkosten

Hol- + Bring-Service

RASCH
Kundenservice

Auto Rasch GmbH & Co. KG
Augsburger Straße 38/40
82256 Fürstenfeldbruck
Telefon 0 81 41 / 2 94-0
Fax 0 81 41 / 2 94-45
www.auto-rasch.de



Das Auto.

Unsere
Öffnungszeiten
für Werkstatt
und Teiledienst:

Täglich 7-18 Uhr
durchgehend
und
Samstag
9-13 Uhr

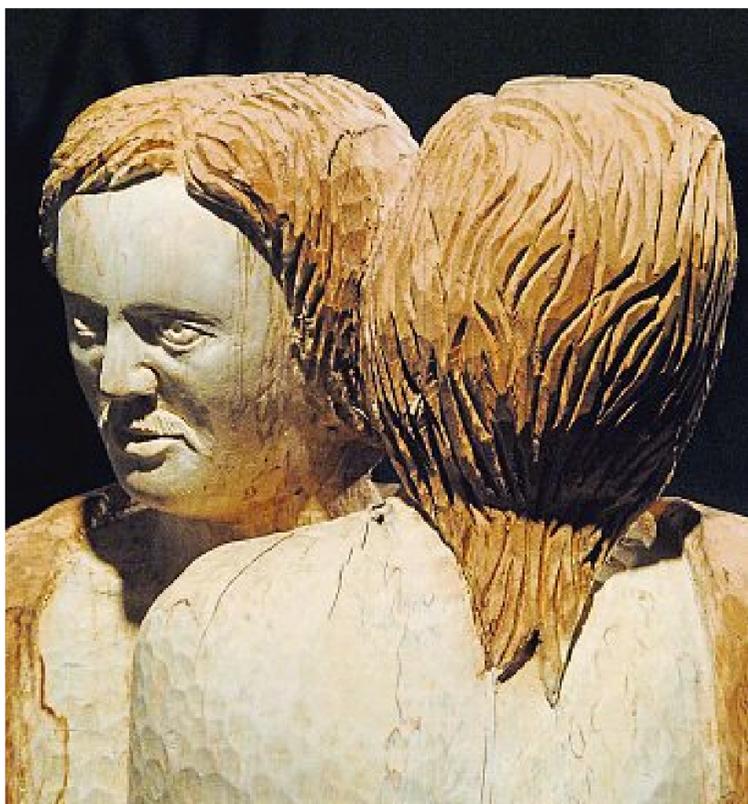
Künstler bieten breites Spektrum aktueller Themen

Mit einer vielseitigen Ausstellung präsentierten sich die Künstler des Emmeringer Spektrums wieder mit ihren Werken im Rahmen der jährlichen Gemeinschaftsausstellung im Bürgerhaus. Wie Gerald Voigt, der Vorsitzende des Spektrums, in seiner Eröffnungsrede bemerkte, waren diesmal viele sehr große und viele sehr kleine Formate vertreten. So die beiden großformatigen Werke von Hanna Strahl, die das Thema Bürgerkrieg und die Flüchtlingssituation in Syrien thematisierten. Ernst-Michael Bratz begeisterte mit seiner Darstellung einer Wolkenmaschine. Neben zart besaiteten röhrenden Hirschen von Waltraud Kosak-Gonzalez, die den Ohrenbass und mehr zum Klängen bringen, einem gelungenen venezianischen Foto-druckmotiv von Christian Neumeyr und einem Airbrush-Bild von Gerald Voigt, auf dem Betrachter eine Kabarett-dame in leuchtendem Rot entgegensieht, bestachen die mit lockerem Pinselstrich und frischen Farben von Michael Emmerich geschaffenen Acrylbilder. Katharina Schanderl zeigte sich eher kleinformig mit fünf stimmungsvollen Aquarellen. Insgesamt waren 47 Werke von 14 Künstlern zu sehen.

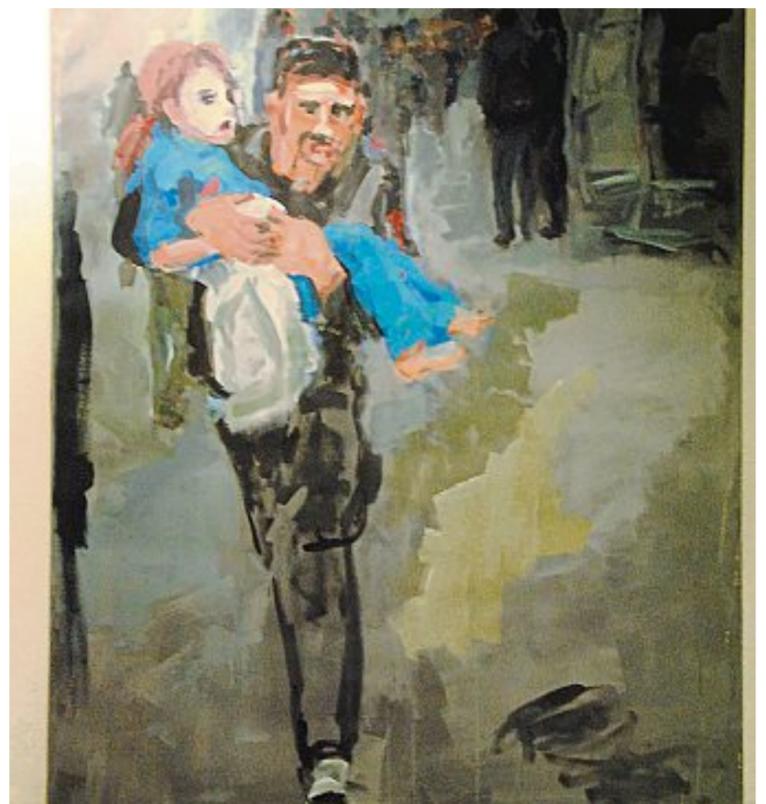


Mit einer Gemeinschaftsausstellung im Bürgerhaus gab das Emmeringer Spektrum einen Einblick in sein Schaffen dieses Jahres. Bei der Eröffnung stellte der Vorsitzende der Künstlergemeinschaft, Gerald Voigt, die beteiligten Künstlerinnen und Künstler den Vernissagen-Gästen persönlich vor.

FOTOS (3): BARTMANN



Große Beachtung fand die Skulptur „in Liebe“, die Franz Polgar-Hermann aus einem Lindenstamm geschaffen hat.



Ein ganz aktuelles Thema hatte Hanna Strahl gewählt: „Syrien“, nennt sie das in Acryl-Technik ausgeführte Bild.

Impressum Das Mitteilungsblatt Emmering erscheint monatlich als Beilage im Fürstenfeldbrucker Tagblatt und wird zusätzlich kostenlos an alle Haushaltungen verteilt. V.i.S.d.P.: Dr. Michael Schanderl, Telefon (0 81 41) 40 07 29; Redaktion: Peter Loder, Telefon (08141) 40 01 45; Anzeigen: Horst Greiner-Mai, Telefon (0 81 41) 40 01 38



Bestnoten Sein bisher bestes Ergebnis bei einem Wertungsspiel erzielte der Musikverein Emmering in Mammendorf. Die Jury des Bayerischen Blasmusikverbands bewertete die Darbietung unter der Leitung von Dirigent Walter Prinz mit 92 von 100 möglichen Punkten und vergab das Spitzenprädikat „mit ausgezeichnetem Erfolg“. Die 33 Musiker des MVE waren mit bekannten Melodien aus dem Musical „My Fair Lady“ und der anspruchsvollen Komposition „Leuchtfeuer“ angetreten. Damit überzeugten sie die Jury vor allem auch in den Kategorien „Stilempfinden und Interpretation“ sowie „Musikalischer Gesamteindruck“.

TB-FOTO

SKIDULT
 Bis Februar 2014 täglich geöffnet.
 Jedes Wochenende ab 7. Dez.
 neuer Kursbeginn
www.skischule-mueller.de • Tel. 0 81 41/1 61 61

Nutzen Sie meine Erfahrung.

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden. Dafür bin ich als Ihr Allianz Fachmann der richtige Partner. Ich berate Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.



**Allianz Generalvertretung
 Peter M. Sibitz**

Pucher Str. 11
 82256 Fürstenfeldbruck

peter_m.sibitz@allianz.de
www.allianz-sibitz.de

Tel. 0 81 41.5 27 23 55
 Fax 0 81 41.5 27 23 66



Beim Jubiläum wird geböllert

Die Böllergruppe des Schützenvereins hat ihre Gründung von vor 20 Jahren mit einem Ausflug der Mitglieder nach Griesbach gefeiert. Außer, dass auch drei Gründungsmitglieder (Robert Huber, Siegbert Thornton und Erhard Regner dabei waren und geehrt wurden, gehörte auch das Böllern dazu. Das gute Wetter machte diesen Ausflug perfekt und zu einem schönen Erlebnis. TB-FOTO



Steuern ist Geld!

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrungen zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

Einkommensteuererklärung

Anzeige mitbringen und 2013 die Aufnahmegebühr von 10,- € sparen!

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbstständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen. Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Barbara Olapinski
Feldstraße 18
82140 Olching
Tel. 0 81 42/6 52 47 84
Barbara.Olapinski@vlh.de



DER TERMINKALENDER BIS MITTE DEZEMBER

Tag, Uhr	Örtlichkeit	Veranstaltung	Hinweis	Veranstalter
21.11., 20.00 Donnerstag	Alter Wirt Lauscherwörth	Emmeringer Ratsch		SPD-Ortsverein
28.11., 14.30 Dienstag	Evangelisches Gemeindezentrum	Begegnungsnachmittag für die ältere Generation	2000 Jahre Christenheit – Film Referent: Karlheinz Hesse	Evangelische Versöhnungskirche
27.11., 19.00 Mittwoch	Rathaus Sitzungssaal	Öffentliche Sitzung des Gemeinderates		Gemeinde
27.11. Mittwoch	Rathaus Sitzungssaal	Kostenlose Beratung und Hilfe zur Rentenversicherung	nur nach telefonischer Vereinbarung 08141/94733	Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung
28.11., 14.00 Donnerstag	Bürgerhaus Festsaal	Basteln für Kinder ab sechs Jahren	Benötigt werden Bastelschere, Buntstifte und Kleber	Gemeindebücherei
28.11., 19.00 Donnerstag	Bürgerhaus Festsaal	Kandidatenvorstellung Bürger- meister und Gemeinderat		Freie Wähler
29.11., 19.30 Freitag	Bürgerhaus Vereinsraum II	Jahresabschlussfeier		FC-Stockschützen
30.11., 17.00 Samstag	Katholische Pfarrkirche	Adventskonzert der Münchner Musikschule		Katholische Pfarrgemeinde
1.12., 19.00 Sonntag	Bürgerhaus Festsaal	5. Bürgerhauskonzert Podium junger Künstler	Eintritt frei	Gemeinde
1.12., 9.30 Sonntag	Rathaus Parkplatz	Nordic-Walking-Tour mit Einkehr	Begleiter: Peter Dirschl, Tel.Nr.: 82 915	TV Abteilung Sport und Freizeit
2.12., 19.30 Montag	Katholisches Pfarrzentrum	Treffen der Selbsthilfegruppe für Alkohol und Medikamente	Das Treffen findet jeden Montag statt	Kreuzbundgruppe
2.12., 19.30 Montag	Bürgerhaus Vereinsraum II	Öffentliche Chorprobe	Die Chorprobe findet jeden Montag statt.	Männerchor
3.12., 19.00 Dienstag	Rathaus Sitzungssaal	Öffentliche Sitzung des Bau- und Planungsausschuss		Gemeinde
4.12.13 Mittwoch	Rathaus Sitzungssaal	Kostenlose Beratung und Hilfe zur Rentenversicherung	nur nach telefonischer Vereinbarung 08141/94733	Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung
5.12., 13.30 Donnerstag	Rathaus Parkplatz	Wandern im Amperland	ca. 10 km 2 – 2,5 Std.	Gemeinde
5.12., 19.00 Donnerstag	Gesamtes Gemeindegebiet	Nikolausfahrt		Gemeinde
6.12., 18.30 Freitag	Gasthof Grätz Hauptstraße	Adventsfeier		CSU-Ortsverband
7.12., 14.00 Samstag	Alte Schule	Weihnachtsfeier		Arbeiterwohlfahrt
7.12., 19.00 Samstag	Bürgerhaus Festsaal	Jahresabschlussfeier		FC
8.12., 9.00 Sonntag	Evangelische Versöhnungskirche	Advents-Gottesdienst	Mitgestaltung durch den Männerchor	Evangelische Pfarrgemeinde
8.12., 9.30 Sonntag	Katholische Pfarrkirche	85. Weihejubiläum der Kirche	Mit Kirchenchor und anschließendem Kirchenkaffee	Katholische Pfarrgemeinde
8.12., 14.30 Sonntag	Bürgerhaus Festsaal	Weihnachtsfeier		Obst- und Gartenbauverein
9.12., 20.00 Montag	Amperpark Siedlerstraße	Bürgerstammtisch		Freie Wähler
13.12., 19.00 Freitag	Evangelische Versöhnungskirche	Offenes Adventssingen	Einstimmung zur Emmeringer Weihnacht	Männerchor
13.12., 19.30 Freitag	Gaststätte am Hölzl Sportplatz	Jahresabschlussversammlung		SPD-Ortsverein
14.12., 20.00 Samstag	Bürgerhaus Festsaal	Weihnachtsfeier	Einlass ab 19 Uhr	D'Wörthseefischer
14./15.12. Sa./So.	Bürgerhaus Vorplatz	Emmeringer Weihnacht	Samstag 14.00 – 21.00 Sonntag 13.00 – 19.00	Verschiedene Vereine und Verbände sowie Gemeinde

Grabneuanlagen, Umgestaltungen und Grabpflege

an den Friedhöfen
in Emmering



Flurstraße 55 | 82256 Fürstenfeldbruck
Tel.: 08141-5135-0

Energie

sparen bis zu

78%*



**Klappex® Fenster
mit Thermo-Rolladen!**

*im Rolladenkastenbereich

klappex® Fenster-GmbH
Tel. 08144/92 000

Ausstellung

Jesenwanger Straße 52
82284 Grafrath



Walking-Jubiläum

Seit 29. November 2003 wird beim TVE Nordic Walking angeboten. Helmut Stellmach begleitet jeden Montag, Dienstag und Donnerstag die Übungsstunden. Denn die richtige Technik ist das A und O für die positiven Effekte. Peter Dirschl führt zudem jeden ersten Sonntag im Monat eine Gemeinschaftstour durch im näheren Umland durch.

TB-FOTO

Mit TVE in den Winter

Die Sport- und Freizeitabteilung des TVE bietet für das kommende Winterhalbjahr ein abwechslungsreiches Programm an. Die vielen Tourenbegleiter haben wieder einige etliche Ausflüge vorbereitet: Fackelwanderung durch die Partnachklamm, Bergtour mit

Schneeschuhen und Silvesterlanglauf. Ebenso freuen sich die Trainer über steigenden Zulauf zu den regelmäßigen Trainingsstunden, so dass Abteilungsleiter Andres Hirschmann auf eine interessante Wintersaison blicken kann.

Abteilung Sport und Freizeit			
Winterprogramm 2013/2014			
regelmäßige Trainingsstunden			
Montag	Nordic Walking	16.00 Uhr	Treffpunkt: Eingang der Amperhalle
Dienstag	Nordic Walking f. Senioren	10.00 Uhr	Treffpunkt: Eingang der Amperhalle
Mittwoch	Freizeitballsport	20.30 Uhr	Amperhalle
Donnerstag	Nordic Walking für Fortgeschrittene mit Ausdauer	09.00 Uhr	Treffpunkt: Eingang der Amperhalle
Donnerstag	Konditionstraining	20.15 Uhr	Amperhalle
Donnerstag	Badminton	20.15 Uhr	Schulturnhalle
Nordic Walking-Touren mit Einkehr			
mit Peter Dirschl (Tel. 92915) oder Helmut Stellmach (Tel. 44255), Dauer jeweils ca. 2 - 2,5 Std. Treffpunkt Rathausparkplatz Emmering. Fahrt in Fahrgemeinschaften, Abfahrt um 9.30 Uhr:			
Sonntag	03.11.2013	01.12.2013	
Sonntag	05.01.2014	02.02.2014	02.03.2014 05.04.2014 04.05.2014
Langlaufen			
Di 31.12.2013	Silvesterlauf	11.00 Uhr	Golfplatz Würthsee, Nähere Information bei Georg Wiltmes, Tel. 42427
So 16.02.2014	Langlaufkurse (klassisch-parallel)		gute Kondition und eigene Ausrüstung werden vorausgesetzt! Nähere Informationen bei Helmut Stellmach unter Tel. 44255
Bergtour mit Schneeschuhen			
Treffpunkt am Rathausparkplatz Emmering			
So 23.02.2014	Ziel wird je nach Schneelage festgelegt		Voraussetzung: Bergerfahrung, Trittsicherheit mit Schneeschuhen und bei Glätte. Anmeldung bei Katrin Paar, Tel. 41027.
Winterwanderung			
Sa 18.01.2014	Tegernsee - Galaun - Reiderstein		Voraussetzung: Berg-/Wanderschuhe, mögl. Stecken, Trittsicherheit bei Glätte. Fahrt mit Bayernticket, Anmeldung und nähere Info bei EKH Klaus, Tel. 512317.
Fackelwanderung mit Einkehr			
Sa 25.01.2014 oder Sa 08.02.2014	Garmisch - Partnachklamm		Treffpunkt: Olympiastadion GAP, Fackeln können vor Ort erworben werden. Voraussetzung: Berg-/Wanderschuhe, Trittsicherheit bei Glätte. Kinder nur in Begleitung ihrer Eltern. Anmeldung möglichst bald bei Astrid Schinhardt, Tel. 08142/28467. Begrenzte Teilnehmerzahl!
Skitour für Anfänger			
Treffpunkt am Volksfestplatz Garmering, Abfahrt in Fahrgemeinschaften um 6.00 Uhr, Tourenausrüstung erforderlich (inkl. Lawinarsonde, Schaufel, Piesper)			
So 12.01.2014	Ziel wird nach Schneelage festgelegt		Begleiter: Norman Graf, Tel. 089/9946414
Skiwochenende			
Fahrt in Fahrgemeinschaften			
Fr 14.03. - So 16.03.2014	Fieberbrunn		Fahrt in Fahrgemeinschaften, Übernachtung in Frühstücks-pension, Begleiter/Info: Andreas Bartl, Tel. 59274. Begrenzte Teilnehmerzahl.
Skitouren			
Treffpunkt am Rathausparkplatz Emmering um 6.15 Uhr, Abfahrt um 6.30 Uhr			
Sa 09.03.2014	Großer TVE-Wintersporttag in Alpbach Zum Skifahren, Winterwandern, Langlaufen, Skitourgehen, Schneeschuhwandern, Rodeln, gemütlich Einkehren,...		
	Der Buspreis beträgt für TVE-Mitglieder € 7,00 p.P. für Nichtmitglieder € 14,00 p.P.		
	Der Vereinsvorstand erstellt Anmeldezettel mit näheren Informationen zum Ablauf.		
So 02.02.2014	Skibus-Tagesfahrt - Voraussichtl. Lermoos		
	Anmeldung durch Überweisung auf das Vereinskonto: 100 412 830, BLZ 701 633 70 unbedingt angeben: Name, Tel.Nr., Anzahl der TVE-Mitglieder/ der Nichtmitglieder/der Kinder, bzw. Rentner.		
	Die Buspreise betragen für TVE-Mitglieder € 13,00 für Nichtmitglieder € 16,00 für Kinder + Rentner € 10,00		
	Anmeldeschluss ist 14 Tage vor der Fahrt. Falls die Fahrt ausfällt, werden die Teilnehmer telefonisch benachrichtigt, der Fahrpreis wird zurück erstattet. Weitere Infos über Andreas Hirschmann, Tel. 526775.		

Ball-Olympia eine runde Sache

„Dinooo!“ Mit diesem Ausruf versuchten die Kinder im Amperpark zum elften Mal, ihr Maskottchen aus seinem Winterschlaf zu wecken, um mit seiner Unterstützung die aufregende 11. Ballschul-Olympiade zu bestreiten. 85 Kinder hatten sich angemeldet, um einen sportreichen Tag zu erleben und ihrer Fähigkeiten und Fertigkeiten unter Beweis zu stellen.

Sie wurden von qualifizierten Trainern durch neun abwechslungsreiche Stationen geführt und konnten dadurch in verschiedenen Sportbereichen schon viel anwenden, was sie vorher im Bereich Fangen und Werfen und anderen Spielen in der Ballschule erlernt hatten. Es gab die Möglichkeit durch einen spannenden Parcours zu gehen, ihre Teamfähigkeit bei diversen Ballspielen zu demonstrieren und ihr Können im Umgang mit Ball und Schläger zu beweisen. Dabei war der Dino immer an ihrer Seite, munterte die Kinder auf



Alles drehte sich im Amperpark um den Ball.

TB-FOTO

Skiclub bietet Jugend-Special

Mit einem Opening am Samstag, 14. Dezember, beginnt der Ski-Club die Wintersaison. Das Zielgebiet am Wilden Kaiser verfügt über 279 Pistenkilometern, erschlossen durch 91 Bergbahnen und Lifte. Schon bei diesem Auftakt-Termin steht die Jugend im Mittelpunkt. Entsprechend gestaltet ist das gesamte Preisangebot unter einem neuen Namen: Jugend-Special-Day. Im Bus kann bei Partymusik ausgelassen gefeiert werden. Auch Erwachsene kommen in den Genuss eines preisgünstigen Skitages. Die Ab- und Rückfahrtzeiten sind flexibel auf die unterschiedlichen Entfernungen ausgerichtet. Über das gesamte Angebot informiert der Verein im Internet unter www.ski-club-emmering.de oder am Telefon: (0 81 41) 4 46 15.

und animierte sie.

Bei der Siegerehrung erklärte Ballschulleiterin Heike Fleischmann alle Teilnehmer zu verdienten Gewinnern, woraufhin jeder mit seiner Medaille und seiner Urkunde

auf einem Siebertreppchen stolz in die Kamera lächeln durfte. Nach diesem einwandfreien Ablauf können sich alle schon auf die nächste Olympiade in einem Jahr freuen.

Die neue Wohnwand? www.moebel-feicht.de **MOBEL FEICHT**

Sie verkaufen Ihre Immobilie?
Lassen Sie sich kompetent von uns beraten – wir helfen Ihnen gerne!
Ihr Immobilienfachmann der Sparkasse Fürstentfeldbruck: Richard Kellerer
Tel. 08141 407 470 www.sparkasse-ffb.de

**Begleitung...
...im Trauerfall
hat einen Namen**

Hanrieder
BESTATTUNGEN
Tel.: 0 81 41 - 6 31 37
www.hanrieder.de
Ihr Partner auf allen Friedhöfen



Kondition aufgefrischt Beim diesjährigen Stadtlauf in Germering haben fünf Turnerinnen des TVE mit Trainerin Denise Rahn ihre Grundkondition aufgefrischt. Alle sechs Läuferinnen kamen nach fünf Kilometern unter ihrem gesteckten Ziel von 30 Minuten ins Ziel. Insgesamt waren 650 Teilnehmer am Start.

TB-FOTO

ZUM SCHLUSS NOTIERT

**AM 18. JANUAR
Neujahrsball der CSU**

Am Samstag, 18. Januar, findet im Bürgerhaus der traditionellen CSU-Neujahrsball unter dem Motto „Karibische Nacht“ statt. Die musikalische Gestaltung übernimmt die bekannte Show- und Tanzband „The Swingers“. Beginn ist um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Der Eintritt beträgt 12,50 Euro und beinhaltet einen Getränkegutschein. Eintrittskarten gibt es ab Dienstag, 3. Dezember, im Vorverkauf bei Schreibwaren Arlt, Hauptstraße, Telefon (0 81 41) 4 19 98). Weitere Informationen im Internet unter der Adresse www.csu-emmering.de sowie telefonisch bei der Nummer (0179) 1 23 97 40.

**AM 4. DEZEMBER
Marionetten-Theater**

Am Mittwoch, 4. Dezember, um 16 Uhr ist wieder das Oberbayerische Marionetten-Theater zu Gast im Bürgerhaus. Zur Aufführung kommt diesmal das Stück „Pippi und das Weihnachtsfest“. Ermäßigungskarten gibt es in der Bücherei.

**AM 28. NOVEMBER
Bastelnachmittag**

Am Donnerstag, 28. November, veranstaltet die Gemeindebücherei von 14.30 bis 16.30 Uhr im großen Bürgerhaussaal den nächsten Bastelnachmittag für Kinder ab sechs Jahre. Für die Produktion von „neugierigen Pinguinen“ werden Bastelschere, Buntstifte und Kleber benötigt.

**AM 5. DEZEMBER
Energieberatung**

Die nächste für Gemeindeglieder kostenlose Energieberatung im Rathaus-Sitzungssaal ist am Donnerstag, 5. Dezember. Für einen Termin zwischen 17 und 18.30 Uhr ist eine vorherige Absprache unter Telefon (08141) 400725 erforderlich.

DIE AKTUELLE ZAHL

6676 Einwohner
Zuzüge: 58; Wegzüge: 28

 **merkur-online.de**
informiert täglich über Ereignisse in der Region.

Damit schon vor Weihnachten die Kasse klingelt



Österreich-Vignette 2014

80 Euro in bar



Empfehlen Sie den Münchner Merkur/ seine Heimatzeitung auf Papier oder als ePaper (digitale Ausgabe) und wir schenken Ihnen **80 Euro oder die Österreich-Vignette 2014 für jeden neuen Abonnenten.*** Übrigens: auch Nicht-Abonnenten können neue Leser werben.

Jetzt bestellen!  **telefonisch: 089 / 53 06 - 777**

 **www.merkur-online.de/gabentisch**



Willkommen daheim.

www.merkur-online.de

* Mo – Sa Abonnement oder ePaper Abonnement (ohne Printausgabe). Mindestlaufzeit 12 Monate. Angebot gültig bis 31.01.2014, danach 60 Euro in bar und 15 Euro Zuzahlung für die Vignette